

Berichte - Informationen - Aktuelles und mehr - rund um Homepage und Verein

Inhalt:

Gesucht



Inzwischen steht unsere Homepage bei google auf der ersten Seite. Sie wird gut besucht und bietet einigen Lesestoff für Verwitwete. Sie wird ständig verbessert und weiterentwickelt.

Seit einigen Tagen steht z.B. der Terminkalender direkt auf der Startseite. Dort findet ihr Termine von Regionalgruppentreffen oder einmalige Termine, die für Verwitwete interessant sein könnten.

Wer Termine hat, die in den Kalender aufgenommen werden sollten, kann uns eine E-Mail schreiben.

info@verein-verwitwet.de

Wir wünschen uns noch viele, viele Beiträge von Verwitweten für Verwitwete, damit die Seite lesenswert bleibt und gerne besucht wird.

Ihr habt etwas Interessantes gelesen?

Einen berührenden Film gesehen?

Ihr habt eine Erfahrung gemacht, die anderen Verwitweten weiterhelfen könnte?

Ihr wisst z. B., wo Verwitwete mit Kind(ern) gut Urlaub machen können?

Dann teilt doch eure Erfahrungen und Erlebnisse im Forum mit! Andere Verwitwete könnten davon profitieren.

Euer NL - Team

Berichte - Informationen - Aktuelles und mehr - rund um Homepage und Verein

Inhalt:

Mitglieder-
versammlung
Altenkirchen 2014

Mitgliederversammlung Altenkirchen am 16.05.2014/ Workshopwochenende

Bei traditionell gutem Wetter haben wir unsere Mitgliederversammlung abgehalten. Zwar waren nur eine Handvoll Mitglieder erschienen, die aber waren interessiert und kritisch.

Wir bedanken uns bei euch für euer Engagement!

Im Vorstand hat es personell in diesem Jahr keine Veränderungen gegeben. Er besteht aus Ellen (ellimic), Adolf (hak40), Anja (olivia), Sabine (krevi), Britta (pict) und Maren (schmitzima). In Zukunft werden wir wieder von einigen Mitgliedern als Beiräte unterstützt, worüber wir uns sehr freuen. Wir hoffen, den Beirat bald auf der HP vorstellen zu können.

Die MV ging diesmal relativ schnell über die Bühne, so dass wir noch genug Zeit für ein gemütliches Beisammensein hatten.

Am Samstag haben wir uns mit den Aufgaben und der Zukunft des Vereins beschäftigt und mit dem notwendigen Ausbau der HP nebst Forum und chat.

Jetzt schon möchten wir euch von einer geplanten Änderung berichten:

im Jahr 2015 wird die MV an einem Samstag nachmittag/abend in Köln, dem Sitz des Vereins, stattfinden. Wir hoffen, damit haben mehr Vereinsmitglieder und Interessierte die Möglichkeit, an der MV teilzunehmen. Ein Termin steht noch nicht fest, wir planen aber mit dem Zeitraum Ende Februar bis Ende März.

Ein Wochenende in Altenkirchen soll dennoch stattfinden. Es soll ein Wochenende für Verwitwete mit und ohne Kinder werden, mit verschiedenen Workshops sowohl für Kinder und Erwachsene getrennt als auch für alle zusammen. Es wird für den 19.-21. Juni geplant. Zur Zeit arbeiten wir am Protokoll der MV, dass wir den Vereinsmitgliedern nach Fertigstellung zuschicken werden.

Ellen/ellimic

Berichte - Informationen - Aktuelles und mehr - rund um Homepage und Verein

Inhalt:

Die nächsten
Veranstaltungen

07.09.2014

SHG Köln: Grillfest

Wie jedes Jahr im September grillen wir ab 11 Uhr
Gäste sind herzlich willkommen!

20.09.2014

Tag der Selbsthilfe

Richard-von-Weizsäcker Berufskolleg
59348 Lüdinghausen
10.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Die Gruppe ÜberLEBENSMUT
stellt sich und den Verein vor

03.10.2014 – 05.10.2014

Zeit für mich!

Wochenende für Frauen – mit oder ohne Kinder
In Elkeringhausen/Sauerland

29.12.2014 – 03.01.2015

Silvester-Freizeit im Harz

Familienfreizeit in einem Jugendwaldheim des
Nationalpark Harz

Weitere Informationen gibt es hier:

<mailto:vorstand@verein-verwitwet.de>

Berichte - Informationen - Aktuelles und mehr - rund um Homepage und Verein

Inhalt:

„Messe „Leben und Tod“

Messe „Leben und Tod“ in Bremen 8. + 9. Mai 2014

Ich mag euch von meinem Messebesuch „Leben und Tod“ vor und in Bremen berichten. Lange bevor die Messe statt gefunden hat, war das Messeteam (Annette Westhoff, Martina Kramer, Sybille Lade und Jörg Schlünder) aktiv. Wir vom Vorstand bekamen auch kleine Aufträge, damit der Verein verwitwet . de e. V. auf der Messe gut vertreten sein konnte. Im Vorfeld wurde unser Verein angemeldet und der Stand und sein Innenleben sorgfältig geplant. Am 7. Mai reiste das Messeteam an. Regale, Tisch und Stühle, Teppich, eine große Auswahl an Trauerliteratur, Plakate, Banner, Flyer und kleine Give-aways wurden sorgfältig zu einem wunderschönen Stand aufgebaut. Natürlich fehlten auch kleine Leckereien und Getränke nicht.

Viele Aussteller waren dankbar über die Information, dass es uns gibt, denn oft sind vor Ort keine Ansprechpartner für jung Verwitwete da. Der Bundesverband Trauerbegleitung e. V. bildet Trauerbegleiter aus und ich persönlich finde, dass auch unser Verein Mitglieder zu dieser Ausbildung motivieren sollte. Wer weiß nicht besser als wir, was ein junger Mensch braucht, wenn der Partner gestorben ist. Ich habe mir fest vorgenommen, dies für mich zur Aufgabe zu machen. Mal schauen, ob es mir gelingt.

Ein Aussteller an den ich mich gern erinnere ist der Stand mit den MaPaPu (MamaPapaPuppe). Eine Idee aus einer Patchworkfamilie. Egal bei welchem Elternteil ich bin, mit dieser Puppe habe ich immer einen Teil von Mama und Papa dabei (diese MaPaPu ist dann aus Kleidung der Eltern gefertigt). Die Idee daraus auch etwas Therapeutisches in der Trauerbegleitung entstehen zu lassen, finde ich großartig, ein Stück des verstorbenen Elternteils zum Kuscheln.

Gern an dieser Stelle der link zur hp:

www.mapapu.de

Berichte - Informationen - Aktuelles und mehr - rund um Homepage und Verein

Inhalt:

„Messe „Leben und Tod“

-2-

Ein singendes Krankenhaus www.singende-krankenhaeuser.de – WAS??? – Ja, Menschen die gern singen, bereiten Kranken eine Freude mit ihrem Gesang. Ob mir dies mit meinem Gesang gelingen würde??

Aber die Idee ist schön, genau wie die der Krankenhausclowns, die uns am Eingang schon zum Lachen gebracht haben.

Eine schöne Erfahrung war ein Labyrinth, das ich mit einem Stein in der Hand durchlief und am Ende diesen in einen Eimer mit Wasser fallen lassen konnte. Den eigenen Lebensweg erfahren, eine Last abgeben und leicht (er) wieder herausgehen

Messe „Leben und Tod“ ist ein Angebot auch für junge Menschen (Schulen, Konfirmandengruppen). Eine Rallye durch die Messehallen mit einem Fragezettel, der durch verschiedene Aussteller beantwortet werden kann. Den Tod nah bringen und ein wenig die Angst davor nehmen. Ein Bewusstsein schaffen -Der Tod gehört zum Leben -.

Hier noch einmal ein dickes DANKE an unser Messteam

Die Messe „Leben und Tod“ 2015:
Freitag, 8. Mai und Samstag, 9. Mai

Anja (Olivia)



Berichte - Informationen - Aktuelles und mehr - rund um Homepage und Verein

Inhalt:

Vereinsfolder

Er ist fertig, der neue Folder des Vereins. Und so sieht er aus:

Kontaktmöglichkeiten

Über diese Adressen können Sie uns erreichen:

Allgemeine Fragen:
info@verein-verwitwet.de

Interesse an einer Selbsthilfegruppe:
regionalgruppen@verein-verwitwet.de

Fragen zu Veranstaltungen:
veranstaltungen@verein-verwitwet.de

Hilfe zur Trauerbewältigung:
trauerbegleitung@verein-verwitwet.de

Fragen zur Mitgliedschaft:
mitgliederverwaltung@verein-verwitwet.de

Anmeldungen zum Verein sind möglich unter:
www.verein-verwitwet.de

Der Verein

bietet verwitweten Menschen und deren Kindern vollkommen unabhängig von einer Mitgliedschaft vielfältige Unterstützung an. Besuchen Sie einfach die Homepage des Vereins: www.verein-verwitwet.de

Sitz des Vereins ist Köln
verwitwet.de e.V.
Postfach 45 13 04
50888 Köln

Amtsgericht Köln VR 13878
Finanzamt Köln-West
Steuer-Nur 23/5921/1202

Bankverbindung (auch für Spenden)
Kölner Bank eG
IBAN DE57 371600870630975000
BIC GENODE33CGN

Email
info@verein-verwitwet.de

Notizen

VEREIN-VERWITWET.DE E.V.

DER PARITÄTISCHE GESAMTVERBAND

...zurück ins Leben!

Mit dem Schmerz nicht allein

Dass die Vögel der Sorge und des Kummers über deinem Kopf fliegen, kannst du nicht ändern. Aber dass sie Nester in deinem Haar bauen, das kannst du verhindern.
(Chinesisches Sprichwort)

Wir haben einen geliebten Menschen verloren, wir sind traurig, fühlen uns leer und verlassen. Wir sind aus unserer Welt gerissen.

Doch wir sind mit unserem Schmerz nicht allein. Vielen Menschen geht es wie uns - sie verstehen uns ohne Worte, weil sie dieselbe Erfahrung gemacht haben.

Der Tod ist unabänderlich. Was geschehen ist, lässt sich nicht umkehren - aber wir können miteinander reden, gemeinsam trauern und füreinander da sein.

Wir können uns gegenseitig unterstützen, emotional und in ganz praktischen Dingen. Irgendwann können wir sogar wieder lachen und unsere Lebensfreude neu entdecken.

Irgendwann finden wir gemeinsam...

...zurück ins Leben!

Der Verein

Unser Verein wurde im Jahr 2001 als Interessengemeinschaft verwitweter Menschen - mit und ohne Kinder - gegründet und bietet seitdem:

Selbsthilfegruppen:
Wir bringen Betroffene zusammen, fördern den persönlichen Erfahrungsaustausch und unterstützen uns gegenseitig. Selbsthilfegruppen gibt es an vielen Orten, teilweise mit Kinderbetreuung.

Veranstaltungen:
Unsere Veranstaltungen werden von ausgebildeten Trauerbegleitern betreut.

Wir bieten:
- Wochenendseminare
- Familien-/Bildungsfreizeiten
- Teen-Freizeiten

Homepage:
Unsere Homepage ist werbefrei und ermöglicht rund um die Uhr den unkomplizierten ersten Kontakt und den Erfahrungsaustausch mit Betroffenen. Sie bietet aktuelle Termine, News und hilfreiche Informationen.

VEREIN-VERWITWET.DE E.V.

Hilfe zur Selbsthilfe

Im Jahr 2011* lebten in Deutschland mehr als 600.000 Verwitwete zwischen 20 und 60 Jahren. Täglich sterben über 100 Verheiratete diesen Alters - Menschen, die Ehepartner und oft minderjährige Kinder hinterlassen.
*Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2012

Die Hinterbliebenen haben nicht nur mit der emotionalen Seite der Trauer zu kämpfen, sondern vielfach auch mit finanziellen Problemen.

Unser Verein setzt sich ein:
- für eine Verbesserung der Lebensbedingungen von Verwitweten und deren Kindern
- für die Enttabuisierung von Tod und Trauer
- für den bundesweiten Ausbau der Selbsthilfegruppen

Wir freuen uns über Unterstützung:
- im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit
- bei der Durchführung von Veranstaltungen und Aktionen
- und natürlich durch Ihre Mitgliedschaft im Verein und/oder Ihre Spende

Bitte sprechen Sie uns an!

In nächster Zeit verschicken wir Folder an Regionalgruppenleiter/innen. Gerne schicken wir auch anderen Interessierten Exemplare zu, um sie bei Bestattern, in Hospizen, Krankenhäusern... auszulegen. Schreibt an: <mailto:vorstand@verein-verwitwet.de>

Berichte - Informationen - Aktuelles und mehr - rund um Homepage und Verein

Inhalt:

Von Fröschen und Zitronen



Ist die Ausgangsposition auch noch so unglücklich, es lässt sich aus allem noch etwas machen.

Das jedenfalls suggerieren viele Bilder, die dazu ermutigen sollen, einen, sagen mir mal: kreativen Umgang mit dem Schicksal zu pflegen.

Da gibt es zum Beispiel den Frosch, der in einen Milchkrug fiel. Voller Panik strampelte und strampelte er. Was für ein Glück: durch seinen Aktionismus wurde aus der Milch Butter – und der Frosch konnte sich befreien. Leider bin ich kein Frosch.

Also das nächste Bild: die Zitrone.

„Wenn dir das Leben eine Zitrone gibt, frag nach Tequila und Salz.“ Witzig! Aber ob das Betrinken die richtige Strategie ist, um aus meinem Schicksal etwas Positives herauszuholen?

Oder soll ich eine Bar eröffnen?

Wie wäre es mit diesem Spruch:

„Wenn das Leben dir eine Zitrone gibt, mach Limonade daraus.“

Es handelt sich hierbei, unschwer zu erkennen, um die Abwandlung des obigen Spruches. Dank Internet fand ich heraus, dass er Titel eines Jugendbuches ist.

Aha, deshalb wurde wohl der Tequila durch die Limonade ersetzt. Mein Leben: eine süße gelbe Brühe? Hm.

Immerhin: an heißen Sommertagen ist Zitronenlimonade super. Man presse einige Zitronen aus, vermische deren Saft mit Mineralwasser und süße das Ganze mit Honig oder Zucker. Man kann auch Zitronenmelisse als Tee kochen, abkühlen lassen, und mit der Limonade mischen. Oder auch Minze. Süßen kann man auch mit Holunderblütensirup. Der aus dem Schweden-Shop eines bekannten Möbelhauses ist übrigens toll.

Und dann: einen Moment abschalten mit Limonade und Sonnenschein. Habt einen Sommer mit vielen schönen Momenten!

Ellen, Adolf, Britta, Maren, Sabine, Anja

